

mans, amounting to 52000 foot and 200 horse, kept to defend that wall, together with 30000 foot and 1300 horse for guarding the coasts and harbors of the country against the Scots and Picts, nevertheless, according to the chronicle of Samuel Daniel, the Gaels used to pass over the wall and ravage the country in spite of the large army. Cormac mac Culinan also tells us in his Psalter, that, in consequence of the ravages committed in Britain by the Gaels and the Cruithnigh called als Pictes, the Britons murdered their Roman governors three times, as a peace-offering to those plunderers' (Keating S. XXII). Dieser Angabe Cormacs liegt sonnenklar die Darstellung *Historia Brittonum* § 30 (San Marte) zu Grunde, die beginnt 'Tribus vicibus occisi sunt duces Romanorum a Britannis'; die Angabe, dass diese dreimalige Ermordung eine Art Gefälligkeit gegen die Scotti gewesen, beruht auf einem Missverständnis, das Cormac beim zweiten Satz von § 30 begegnete, wo er 'flagitare' mit 'flagellare' oder 'figere' verwechselte. Die Darstellung der *Historia Brittonum* § 28 und 30 von dem dreimaligen Ermorden der römischen Führer und einem dreimaligen Vertreiben der Römer während der Römerherrschaft in Britannien beruht, wie ich, Nennius vindicatus S. 197—199, gezeigt habe, auf Missverständnissen, die der Verfasser der *Historia Brittonum* bei der Benutzung von Gildas *Epistola* beging. Es kann daher als Quelle für die Angabe im *Saltair Chaisil* nur die *Historia Brittonum* in Betracht kommen. Dadurch wird ein zweites Citat Keatings werthvoll. S. 114 ff. (Joyce, Keatings History of Ireland S. 64 ff.) wird die erste Besitzergreifung Irlands nach der Sündfluth abgehandelt, die durch Partholon. Hinsichtlich der Anzahl der ersten Colonisten berichtet unser mittelalterlicher Lebor Gabala, dass Partholon mit seinen drei namentlich genannten Söhnen und deren Weibern kam (Book of Leinster S. 5a, 12 ff.; Rawl. B 512 fol. 77b, 2 ff.). Der Autor der *Historia Brittonum* berichtet auf Grund älterer irischer Quellen darüber (§ 13): 'Primus venit Partholomaeus cum mille hominibus tam de viris et mulieribus'. Keating meldet Folgendes: *Ag so an buidhion táinig le Partholón go h-Érinn agus le na mhnaoi, Dealgnaid a h-ainm: a d-triur mac, eadhon Rughruidhe, Sláinge agus Laighlinne, gona mnáib agus míle do shluagh imaille riu, doréir Nennius amhail leughthor a Psaltair Chaisil*, d. h. 'dieses ist die Schaar, die mit Partholon und seinem Weib Delcnaid nach Irland kam: seine drei Söhne Rudraide, Slainge, Laighlinne mit